

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

204 (29.7.1877) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 204. Erstes Blatt.

Sonntag den 29. Juli

1877.

Bekanntmachung.

Am 1. August wird in **Neckarau** eine Reichs-Telegraphenanstalt in Vereinigung mit der daselbst bereits bestehenden Postagentur mit beschränktem Tagesdienste eröffnet werden.

Karlsruhe, den 18. Juli 1877.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

In Vertretung:
Clavel.

Bekanntmachung.

Am 1. August wird in **Forst** eine Reichs-Telegraphenanstalt in Vereinigung mit der daselbst bereits bestehenden Postagentur mit beschränktem Tagesdienste eröffnet werden.

Karlsruhe, den 19. Juli 1877.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

In Vertretung:
Clavel.

Bekanntmachung.

Am 1. August wird in **Gemmingen** eine Reichs-Telegraphenanstalt in Vereinigung mit dem daselbst bereits bestehenden Postamte III mit beschränktem Tagesdienste eröffnet werden.

Karlsruhe, den 19. Juli 1877.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

In Vertretung:
Clavel.

Bekanntmachung.

Am 1. August wird in **Kirchheim** eine Reichs-Telegraphenanstalt in Vereinigung mit der daselbst bereits bestehenden Postagentur mit beschränktem Tagesdienste eröffnet werden.

Karlsruhe, den 19. Juli 1877.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

In Vertretung:
Clavel.

Bekanntmachung.

Nr. 16,384. Gesuch des Metzgers **Christoph Fischer** in **Rüppurr** um Erlaubniß zur Erbauung eines Schlachthauses dortselbst betr.

Metzger **Christoph Fischer** in **Rüppurr** beabsichtigt, bei seinem Wohnhause dortselbst eine Schlächtereie zu errichten. Gemäß §. 17 der deutschen Gewerbeordnung und §. 7 der Vollzugsverordnung hiezu wird dies mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß das Duplikat der Pläne während 14 Tagen auf dem Rathhause zu **Rüppurr** aufliegt und daß etwaige Einwendungen dagegen beim Gemeinderath daselbst oder bei unterfertigtem Bezirksamt innerhalb gleicher Frist vorzutragen und zu begründen sind.

Karlsruhe, den 20. Juli 1877.

Großh. Bezirksamt.

Heil.

Gant-Gedikt.

Nr. 28,509. Nachdem gegen Notariatsassistent **Otto Bleicher** von hier durch diesseitiges Erkenntniß vom 13. Juli d. J. Gant erkannt worden ist, so wird nunmehr zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Freitag den 24. August d. J., Vormittags 8 Uhr.

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachschußvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleich und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Karlsruhe, den 24. Juli 1877.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler.

32.

Bekanntmachung.

Das Hotel **Germania** mit seiner inneren Einrichtung wird

Montag den 30. und Dienstag den 31. d. M.,

jeweils von 11 bis 1 Uhr Mittags und von 2 bis 3 Uhr Nachmittags,

für Jedermann gegen einen Eintrittspreis von 30 Pfennig zur Besichtigung offen stehen.

Kasse am Eingang in's Hotel, jeweils 1/2 Stunde vor der Zutrittszeit eröffnet.

Der Erlös ist durch die unterzeichnete Behörde, welcher das Hotel durch dessen Besitzer Herrn Ritter von **Schmädell** mit dankenswerther Freundlichkeit auf die obige Zeit zur Verfügung gestellt wurde, zu wohltätigen Zwecken zu verwenden.

Karlsruhe, den 28. Juli 1877.

Armenrath.

Schnecker.

Ganfer.

Großh. Badische Landes-Gewerbehalle.

2.1. Die Bibliothek ist im Monat August geschlossen. Die ausgeliehenen Werke werden bis Ende Juli zurückerwartet.

Karlsruhe, den 28. Juli 1877.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Marienstr. 22, parterre, ist ein gut möb-
lirtes Zimmer, mit auf die Straße gehendem Kreuz-
stock, um den monatlichen Preis von 14 M. ein-
schließlich Bedienung an einen soliden Herrn zu
vermieten.

Stenographien-Verein (Stolze) Karlsruhe.

Montag den 30. Juli, Abends 8 1/2 Uhr, eröffnen wir im alten Realgymnasium, Birkel 16, einen Unterrichtskursus in der neustolzeschen Stenographie, zu dem wir Jedermann freundlichst einladen. Honorar 5 Mark.

Der Vorstand.

Versteigerung von französischem Rothwein.

Montag den 30. Juli 1877,

Nachmittags 1/2 3 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

im **Groß. Zollamtskeller**, Rüppurrer Landstraße Nr. 3,

17 Faß französischen Rothwein.

Der Wein ist sehr preiswürdig und bin ich beauftragt, denselben zu jedem einigermaßen annehmbaren Gebot abzugeben.

Sch. Nupp, Auktionator.

Wichtig für jede Hausfrau!

Große Korbwaaren- und Möbelversteigerung.

3.2. Montag den 30. Juli 1877, Vormittags 9 und Nachmittags 1/2 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag Zähringerstraße Nr. 73 (Gasthaus zur Goldenen Waage) gegen Baarzahlung: eine große Partie Korbwaaren, bestehend in Hängkörben, Damen- und Kinderkörben von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten Sorten, Papier-, Wasch- und Wandkörbe in allen Größen, Blumentische, Puppenwagen, Kinderwagen und sonst noch viele andere Korbwaaren, ferner: 2 Schifffonnières, 2 Kommoden, 1 Waschkommode, 1 Nachtk., 1 Wasch- und verschiedene ovale und eckige Tische, Stroh- und Rohrstühle, 1 Kanapee mit 6 gepolsterten Sesseln (gebraucht), 3 Kanapees, 2 Bettladen mit Rost, Matratzen und Polstern, 1 eisernen Herd und sonst noch viele Möbel, wozu ergebenst einladet

J. F. Neuert, Auktionator.

NB. Die Korbwaaren werden unter dem Selbstkostenpreis abgegeben, worauf ich besonders aufmerksam mache.

Nicht zu übersehen!

Bijouteriewaaren-Versteigerung!

Donnerstag den 2. August 1877,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

im **Gasthaus zur Goldenen Waage**, Zähringerstraße 73.

Von einem auswärtigen Geschäft, welches in letzter Zeit in große Verluste gerathen und baares Geld bedarf, wurden mir folgende Gegenstände in sehr großer Auswahl zum Versteigern gegen Baarzahlung übergeben:

Herren- und Damenketten — **Garnituren** durch alle Rubriken — **Ringe** — **Boutons** — **Pendeloques** — **Knöpfe** für Manschetten und Chemisetten — **Medaillons** in reichster Auswahl.

Sämmtliche Gegenstände sind von sehr solider Arbeit und gutem Gold und ladet zu dieser Versteigerung freundlichst ein

Sch. Nupp, Auktionator.

Bauarbeitenvergebung.

2.2. Aus Anlaß baulicher Veränderungen im Postgrundstück Nr. 2 hier (vormal. Töchtererschulgebäude, Ritterstraße Nr. 5) sollen nachstehende Arbeiten durch Anbietung in Afford gegeben werden:

Maurerarbeit . . .	angeschlagen zu M. 110,00,
Zimmermannsarbeit . . .	" " " 163,83,
Schreinerarbeit . . .	" " " 142,70,
Schlosserarbeit . . .	" " " 100,00,
Blechnerarbeit . . .	" " " 50,00,
Tapezierarbeit . . .	" " " 34,57,
Anstreicherarbeit . . .	" " " 111,94.

Die Angebote sind bis spätestens Montag den 30. d. M., Vormittags 9 Uhr, im Bureau des Kaiserlichen Postbauamts dahier, Ritterstraße Nr. 5 im 1. Stock, woselbst Plan, Kostenanschlag und Bedingungen vorliegen, schriftlich und versiegelt einzureichen.

Karlsruhe, den 25. Juli 1877.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

In Vertretung:
Clavel.

Der Steinkohlenlagerplatz,

Parzelle Nr. 9, im Hafengebiet zu Leopoldshafen, im Maßgehalt von 2 Acre 70 □ Meter, ist vom 11. August l. J. ab anderweitig zu verpachten. Desfallsige Angebote wollen bei unterzeichneter Stelle binnen acht Tagen eingereicht werden.

Karlsruhe, den 24. Juli 1877.

Großh. Hauptsteueramt.
Kromer.

2.2.

Dungversteigerung.

2.1. **Donnerstag den 2. August er.**, Vormittags 9 Uhr, wird das Pferdeabzugsergebnis pro August d. J. gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 28. Juli 1877.

3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Ettlingen.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden **Montag den 30. Juli**, früh 9 Uhr,

in der Waasnmühle in Ettlingen nachgenannte Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Dampfmaschine mit 2 Pumpen, 5 Pferde, 3 Rinder, 1 Schwein, 2 Kühe, circa 200 Zentner Heu, 1 Chaise, 1 Schlitten, 1 Kohlenwagen, 6 Pferde, 3 Chaisen und Schlittengeschirre, circa 100 Zentner altes Eisen, 15 Stück Ketten, Handwerksgeschirr, circa 500 Mehlkörbe, 3 große Fässer, 1 Kaffenschrank, 1 doppelter Schreibpult, 7 vollständige Betten mit Bettmatten, 1 Kanapee mit 6 gepolsterten Sesseln, Weißzeug, Küchengeschirr und allerlei Gegenstände.

Ettlingen, den 13. Juli 1877.

Waus, Gerichtsvollzieher.

Durlach.

Fahrniß-Versteigerung.

3.1. Aus dem Nachlasse der Frau Bezirksförster

Karl Vöffel Wittwe dahier werden in ihrer früheren Behausung, Leopoldstraße 4 dahier, gegenüber der Infanterie-Kaserne, am

Donnerstag den 2. und

Freitag den 3. August l. J.,

jeweils Vormittags 8 Uhr beginnend, nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, nämlich:

Betten und Weißzeug, 4 Sopha mit Fauteuil, Stühle, Tische, Kommode, Silberkränze, Schifffonnières, Kleider- und Weißzeugkästen, Wasch- und Nachttische, 1 Piano, Spiegel, Uhren, Bilder, Küchengeräte, Porzellan- und Glasgeschirre, Faß- und Handgeschirre und sonstiger Hausrat, sowie eine Partie Brennholz und Zierrpflanzen in Kübeln und Töpfen.

Durlach, den 26. Juli 1877.

Der Großh. Notar G. Buch.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Adlerstraße 9 ist eine ganz neu hergerichtete Mansardenwohnung im Hinterhaus mit 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten.

* 2.1. Amalienstraße 75 sind im Hinterhaus der 1. und 2. Stock mit je 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Antheil an der Waschküche und Wasserleitung auf den 1. September oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im untern Stock.

* Bismarckstraße 1, gegenüber dem General-Commando-Gebäude, ist der untere Stock, bestehend in 3-4 großen Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, an ruhige Bewohner auf 23. Oktober zu vermieten.

3.2. Bismarckstraße 45 ist auf 23. Oktober eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Schwarzwaldfammer zu vermieten.

3.2. Herrenstraße (kleine) 3 ist im Hinterhaus im 3. Stock eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Speicher, an eine ordnungsliebende Familie sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 2.2. Herrenstraße 12 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Herrenstraße 17 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glasabschluß und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

— Herrenstraße 18 ist im vierten Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.3. Herrenstraße 66, nahe beim Karlsthor, ist im 3. Stock eine Wohnung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten; dieselbe enthält 7 Zimmer mit Balkon nebst allem Zugehör und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Ebenfalls ist ein geräumiges, heizbares Mansardenzimmer mit Aussicht auf die Straße, an eine solche Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Hirschstraße 35 ist im Seitenbau eine Parterrewohnung mit 4 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Vorplatz, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.

2.2. Langestraße 19, gegenüber der Dragonerkaserne, ist eine sehr schöne Wohnung von 2-4 Zimmern nebst allem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Langestraße 152 ist im obersten Stock eine freundliche Wohnung von 7 Zimmern, mit Glasabschluß, Wasserleitung, Canalisation und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten; dieselbe kann auch unter Umständen in 2 Abtheilungen zu je 3 Zimmern und Küche abgegeben werden. Näheres im Hause selbst im Laden links.

— Langestraße 165 ist im obern Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, mit Wasserleitung versehen, sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

2.2. Langestraße 180 ist der 4. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, Wasserleitung u., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu ebener Erde.

* Luisenstraße 12 ist im 3. Stock im Hinterhaus eine freundliche Wohnung mit 2 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Quersstraße 11 ist der 2. Stock des Hinterhauses, bestehend in einem Zimmer nebst Alkov, Küche und Keller, ferner der 1. Stock des Seitenbaues, bestehend in einem Zimmer und Küche, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock des Hinterhauses.

3.1. Ritterstraße 12 sind im Hinterhause zwei Wohnungen, bestehend in Stube, Alkov, Küche nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten.

2.2. Sophienstraße 11 ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock, zwischen 11 und 1 Uhr und 2-4 Uhr.

* Spitalstraße 16 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sowie eine Wohnung im 1. Stock mit 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

*2.2. Waldhornstraße 12 ist eine freundliche Wohnung, mit Aussicht in den Garten, bestehend in 2 hübschen Zimmern, Küche und Keller, an eine reinliche Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

*2.2. Waldhornstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 neu hergerichteten Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller, Holzplatz, großen verglasten Vorplatz und Wasserleitung, an eine reinliche, stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.

*3.1. Wielandstraße 16 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten.

* Wielandstraße 26 ist im Seitenbau eine Wohnung mit 3 Zimmern nebst Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

*3.3. Wilhelmstraße 37 ist der 3. Stock mit 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Glasabfluß auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.2. Bähringerstraße 13 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern mit allem Zugehör zu vermieten.

Bähringerstraße 98 ist der obere Stock mit 7 Zimmern nebst Zugehör sogleich zu vermieten.

Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

Laden zu vermieten.

— Langestraße 156 ist ein Laden mit Comptoir auf 23. Juli zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

Wohnungen zu vermieten.

— Zwei freundliche Mansardenwohnungen im 2. Stock mit 2 und 3 Zimmern, Küche und Keller sind auf 23. Oktober zu vermieten: Schützenstraße 47 im 1. Stock.

— Eine freundliche, vollständig für sich abgeschlossene Wohnung (3 Treppen hoch) von 6 Zimmern, Bäckzimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör, neu hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung und Kanalisation versehen, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Langestraße 104 im Eckladen.

— Eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, im 3. Stock eines neuen Hauses, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38.

— Eine elegante Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer und Holzstall, ist auf 23. Oktober beziehbar sogleich zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 62 bei Jakob Weinheimer.

*2.1. Zwei schöne Wohnungen mit Gas- und Wasserleitung sind auf 23. Oktober billig zu vermieten. Auf Wunsch Anteil am Garten. Nähere Auskunft wird Spitalstraße 41 parterre erteilt.

* Mühlburg. Rheinstraße 211 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche auf den 23. Oktober zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

— Marienstraße 8 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer sofort oder auf 1. August an eine ruhige Persönlichkeit zu vermieten. Näheres im untern Stock.

*2.2. Langestraße 245 ist ein einfach möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten. Eingang durch den Hof, im 2. Stock.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer in schönster Lage, westliche Kriegsstraße 116, ebener Erde, ist sogleich zu vermieten.

*2.2. Langestraße 41 ist sogleich oder später ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Amalienstraße 1, parterre, ist ein auf die Straße gehendes Zimmer möbliert oder unmöbliert auf 1. August zu vermieten. Näheres im 2. Stock, Eingang Amalienstraße.

— Belfortstraße 21, Ecke der Kriegsstraße, sind 2 möblierte oder unmöblierte Zimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Wielandstraße 2 sind im 3. Stock 2 einfach möblierte Zimmer sogleich oder auf 1. August an solide Herren oder an Damen zu vermieten.

* Zu vermieten: zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. August an einen soliden Herrn. Näheres Herrenstraße 48 im 2. Stock.

* Bahnhofstraße 16 ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Akademiestraße 16 sind im 2. Stock 2 ineinandergehende, schöne, unmöblierte Zimmer auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist im Seitengebäude ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen sogleich beziehbar zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Unerbieten.

*2.2. Es werden solide Arbeiter in Kost und Wohnung sogleich gesucht: Ruppurrerstraße 74 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine Familie (zwei Personen) sucht eine sofort oder eventuell auf 23. Oktober beziehbare, aus 4 Zimmern nebst Zugehör bestehende Wohnung im westlichen Stadttheile. Gefällige Offerten unter Angabe des Preises bittet man im Kontor des Tagblattes bald abzugeben unter Chiffre A. B.

Zimmer-Gesuch.

* Eine einzelne Dame sucht bei einer gebildeten Familie oder bei einer ebenfalls allein stehenden Dame auf September ein möbliertes Zimmer. Näheres Waldstraße 87 im 2. Stock.

Provisions-Reisende-Gesuch.

3.3. Für meine Delbrück-Wilber-Handlung suche ich tüchtige Reisende gegen hohe Provision; nach erprobter Leistung je nach Verhältnissen 100-150 Mark per Monat Gehalt. Zeugnisse erforderlich, Kautions erwünscht.

N. Seib, Marienstraße 8, parterre.

Kellner-Gesuch.

3.2. Ein junger Kellner findet dauernde Stelle und ein Kellnerlehrling kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lücher-Gesuch.

3-4 zuverlässige Lücher werden gesucht bei W. Reinbold, Schwanenstraße 4.

Lackirer-Gesuch.

*3.1. Ein gewandter Arbeiter wird gesucht von N. Leute, Maler und Lackirer, Ruppurrerstraße 16.

Korbmacher-Gesuch.

3.2. Zwei gute Arbeiter finden sogleich Stellen bei F. Wilhelm Döring.

Stellen-Anträge.

2.2. Ein junger Mann mit guten Kenntnissen wird in ein Engros- und Detail-Geschäft für Material-Waaren gesucht. Kenntnisse in der französischen Sprache und den Material-Waaren erwünscht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* In eine größere Wirtschaft wird eine gesetzte Person, mit guten Kenntnissen versehen, als Cassenjungfer gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.

*2.2. Ein junger Bursche von 14-16 Jahren findet zum Regelaufsehen gegen guten Lohn eine Stelle. Zu erfragen bei G. Hüther, zum Nebst-Stock, gegenüber der Maschinenfabrik.

Stellen-Gesuche.

*3.3. Ein gesetztes Frauenzimmer in den mittleren Jahren sucht eine Stelle als Haushälterin oder sonst eine ähnliche Stelle, wofelbst dasselbe alle Arbeiten zu leisten vermag, entweder hier oder auswärts. Zu erfragen Kronenstraße 26 im Hinterhaus im 2. Stock.

*2.2. Eine gesunde, kräftige Schenkammer sucht hier oder auswärts eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 3 im Hinterhaus im zweiten Stock.

*2.2. Ein gewandter Diener, mit guten Kenntnissen versehen, welcher schon längere Zeit hier war, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein solides, gut empfohlenes Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann und das Zimmerreinen gut versteht, sucht eine passende Stelle. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Näheres Luifenstraße 19 im 2. Stock.

Central-Bureau

6.5. von Nr. 1278.

W. Gutekunst,

8 Friedrichsplatz 8,

empfehlte sich zur

Vermittlung von männlichem und weiblichem Personal jeder Kategorie.

An- und Verkauf von Häusern, Villas, Landgütern, Bauplänen etc.

Vermietung von möblierten und unmöblierten Wohnungen und Zimmern.

Anschaffung und Unterbringung von Kapitalien und Geldern.

Fertigung schriftlicher Arbeiten.

Betreibung von ausstehenden Forderungen auf gerichtlichem und außergerichtlichem Wege.

Vertretung bei Gerichten in Theilungs-, Sanktions- oder sonstigen Angelegenheiten.

Uebnahme von Incasso- und Expeditions-Geschäften.

Beförderung von Auswanderern und Reisenden nach allen Häfen Amerika's und Australiens.

Beforgung aller in das Commissions-Geschäft einschlagenden Arbeiten.

Lager und Verkauf ächter Hamburger und Bremer Cigarren en gros et en détail.

General-Agentur und Lager von süßfranzösischen Rothweinen, Cognac, Olivenöl, Bourbon-Banille, Bordeauxweinen.

Lager von langen Pariser Rübbohllern und schwedischen Rübbohllern 1^o Qualität.

Generalagentur der Spiegelglas-Versicherung Stuttgart für das Großherzogthum Baden.

Depot und Vertretung von Feuer und Einbruch sichereren Kassenschränken in beliebiger Größe.

Ladenstelle-Gesuch.

*3.3. Eine gewandte Verkäuferin mit guten Kenntnissen sucht bis Anfang August eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 70 im Laden.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein fleißiges Mädchen sucht noch einige Kunden in der Woche im Ausbessern der Wäsche. Zu erfragen Karlsstraße 37 parterre.

Häuser, Villas, Fabriken,

Mühlen, Baupläne, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres

Rachmittags bei **C. W. Klages,**

Bismarckstraße 45.

Zu verkaufen:

etwa 20 Hektoliter reingehaltene, sehr guten Wein, Hattinger Gewächs vom Jahr 1874, zu 57 Mark per Hektoliter, franco hier. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Zu verkaufen.

4.4. Ein feiner Salon-Kronleuchter für Wachskerzen ist bedeutend unter dem Selbstkostenpreise im Auftrag zu verkaufen: Zirkel 18.

Verkaufsanzeigen.

3.3. Zwei große Spiegel mit Console sind billig zu verkaufen. Dasselbe wird eine gut erhaltene Plüsch-Garnitur zu kaufen gesucht. Näheres Herrenstraße 8 im Laden links.

*2.2. Ein gut erhaltenes Klavier ist um billigen Preis zu verkaufen: Schützenstraße 26 parterre.

*2.1. Billig zu verkaufen: Becker's Weltgeschichte, 7 Bände, Allg. Geschichte von Kotted, 5 Bände, Conversationslexikon, 14 Bände, History of England by D. Hume 12 vol.: Kriegsstraße 69 im 3. Stock (Vormittags).

*2.2. Neue, eiserne, solid gearbeitete Kochherde neuester Construction stehen billig zum Verkauf: Schützenstraße 60. Ebenfalls wird ein gut erhaltener Mastatter Herd billig abgegeben.

Kauf-Gesuch.

* Eine sich noch in gutem Zustande befindliche Parade-Schabracke für Infanterie-Offiziere wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Nicht zu übersehen.

3.3. Uniformen, Waffen, Gold- und Silberstücken werden zu den höchsten Preisen angekauft bei **N. Hirsch,** Langestraße 81.

Bäckerei zu vermieten.

*2.2. Eine gangbare Bäckerei in Mitte der Stadt ist sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Untersichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Detrouierheber Trisler vor dem Bahnhof und Detrouierheber Seiffendörfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.
*6.2. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

3.3. Von heute an befindet sich mein Geschäftslokal und Wohnung **Waldstraße 43, parterre.**

W. Merke jr.

Wohnungs-Veränderung.

Unterzeichneter wohnt von heute an **Langestraße 58**, bei Herrn Kaufmann **Stork**, gegenüber dem Gasthaus zum Goldenen Hirsch.

Karlsruhe, den 23. Juli 1877.

F. Wankmüller,

3.2. Juwelier und Goldarbeiter.

Wohnungsveränderung & Geschäftsempfehlung.

*3.2. Meinen verehrten Kunden und Gönnern zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine bisherige Wohnung verlassen habe und **Schützenstraße 39** bei Herrn Kaufmann **Mayer** eingezogen bin.

Für das mir bis daher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

Achtungsvoll
B. Werr, Schuhmacher,
Schützenstraße 39.

Vins Fins de Champagne



DE VENOGÉ & CIE. Epernay

empfehl
die einzelne Flasche à M. 4; bei Abnahme von Originalkörben (12, 30 u. 50 Flaschen) per comptant mit entsprechendem Rabatt

Julius Höck,

Weinhandlung

und

Hotel Grüner Hof.

Filialen bei den Herren Kaufleuten **Viet. Merkle**, Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, und **Theodor Klingele**, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Thüringer Schinken

im Ganzen sowie im Anschnitt empfiehlt

Paul Meyer,

3.2. Spitalplatz 27.

Gothaer Wurst,

Lyoner Wurst,

Frankfurter Wurst

empfehl

F. Kühenthal,
Sophienstraße 27.

Griechische Weine.

— Untersichnete Firma beschäftigt sich mit dem Import und hat für Karlsruhe der Firma **J. Klausner**, Ecke der Marien- und Bahnhofstraße, den Detail-Verkauf derselben übertragen.

Die Detailpreise sind:
Corinther, trockenen Rothwein aus Corinth, per Flasche 1 M. 90 Pf.

Vino di Bacco, trockenen Rothwein, Claret v. d. J. Santorin, per Flasche 1 M. 50 Pf.

Malvasia, Vino Santo, weiß, v. d. J. Santorin, per Flasche 1 M. 70 Pf.

Malvasia, roth, aus Misistra, per Flasche 1 M. 80 Pf.

Probefischen von je 3 also 12/1 Flaschen werden zum Engros-Preis, 17 M. 50 Pf., (Flaschen und Kisten frei) abgegeben.

Ärztliche Zeugnisse über den hohen Werth dieser Weine auch für Kranke und Reconvalescenten zur Verfügung.
Medargemünd. **J. F. Menzer.**

Frischgeschossenes Reh:

Ziener und **Schlegel** billigt berechnet, sowie

Büge und **Ragout**, schöne franz. **Poularden**,

ital. **Sahnen** jeder Sorte, sowie **gutgemästete Gänse** und **Enten**

billigt bei **L. Pfefferle**, Hirschstraße 31.

2.2.

Frischen Rheinsalm

empfehl billigt **L. Pfefferle**, Hirschstraße 31.

2.2.

Neue Matjes-Häringe,

offen und in Fäßchen mit 30 Stück, beste russ. **Kron-Sardinen**,

offen und in Fäßchen mit 10 Pfund, **Sardinen in Del**,

kleine und große Büchsen, sowie

ächte Holländer Käse

empfehl in ganz frischer Sendung billigt

H. Scheuermann, Waldstraße 7.

2.2. Sehr schöne

nene grüne Kernen

per Pfund 45 Pf., bei mindestens 5 Pfund 40 Pf., empfiehlt

Hch. Scheuermann, Waldstraße 7.

2.2. Reinen haltbaren

Weinessig

empfehl zum Einmachen

Wilh. Schmidt Ww., Langestraße 112.

2.1.

Local-Veränderung und Empfehlung.

*3.3. Hiermit mache ich meinen geehrten Kunden die ergebene Mittheilung, daß wegen Aufgabe des Ladenlokals in meinem Hause Waldstraße 43 mein Geschäft sich im gleichen Hause eine Treppe hoch befindet.

Indem ich bitte, das mir seither bewiesene Vertrauen auch ferner bewahren zu wollen, empfehle mich

A. Bauer, Kleidermacher.

Karlsruhe, den 23. Juli 1877.

Taunus-Mineral-Brunnen.

Vorzügliches Tafelwasser, von namhaften Aerzten sowohl als diätetisches wie als angenehmes, erfrischendes Getränk sehr empfohlen.

Stets vorräthig in Karlsruhe bei Herrn **Ernst Glock Sohn.**

Taunusbrunnen, Stat. Grosskarben bei Frankfurt a. M. (D. & Co.)

J. Friedrich,

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Hessen, Hoflieferant Sr. Königlichen Hoheit des Prinzen von Wales 54.

R. H. Pauleke's



12.3.

schützen durch ihre desinficirende Kraft die Zähne vor dem Stocken (Caries). Sie entfernen sofort jeden üblen Geruch und Geschmack aus dem Munde, verhüten das Ansehen von Weinsteln, ohne die Zähne wie das Zahnfleisch im Geringsten anzugreifen.

Preis pro Schachtel Zahnpulver 1 Mark, pro Flasche Mundwasser 2 Mark und halbe Flasche 1 Mark.

Hauptdepot in Karlsruhe: **Th. Brugier.**

Cornassiers

(Hühneraugenbürsten)

empfehl **Luise Wolf Wwe.**, Karl-Friedrichstraße 4.

3.2.

Schneeberger

Schnupftabak, ächt,

von Apotheker **Dskar Schwamkrug** in Schneeberg, anerkannt bei Schwäche der Augen, kurzem Athem, Bekümmigungen, Schnupfen, Blutandrang etc. etc. Zu haben in Schachteln zu 5 und 10 Pf. bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10. 36.25.

13.6. Zu den besten Toilettemitteln gehören nach allseitiger Anerkennung

Dr. Rittingers Camphor-Toilette- und Camphor-Zahn-Seifen;

sie reinigen, heilen und stärken. Zu haben per Stück 45 Pf. und 80 Pf. in Karlsruhe bei

Th. Brugier und bei **R. Wolfmüller**, Ecke der Rüppurrer- und Werderstraße.

H. von Gimborn's

Fleckwasser

besitzt in höchstem Grade die Eigenschaft, alle Fette und Harze aufzulösen, ohne den geringsten Rückstand zu hinterlassen.

1/2 Fl. mit Gebrauchsanw. M. —40,
1/2 " " " M. —70,
1/2 " " " M. 1.20.

Putzpulver, in lackirten Blechdosen à 12 Pfg. Zu haben bei

Th. Brugier in Karlsruhe, **A. Bopp** in Bruchsal, **F. W. Stengel** in Durlach, **A. Fischer** in Rastatt.

In der „Gartenlaube“ 1875, Nr. 7, empfohlen:
Bergmann's
Salleyl-Seife,
 wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten
 und als Toiletteseife besonders geeignet, die Haut
 stets frisch und rein zu erhalten. — Vorrätig à
 Stück 50 Pf. bei **Th. Brugler**, Waldstraße 10.

Neu! Diamantine!
 zum
 Schnellreinigen und Poliren aller Metalle, als:
 Gold, Silber, Britannia, Neusilber, Messing, Kupfer,
 Zinn, Blech, Stahlwaaren, sowie Fenster-
 und Spiegelscheiben, Delanstriche, Marmor u. s. w.
 Durch ein paar Striche hellglänzend nach Wunsch.
 Zu haben in Paquets zu 1 M., 50 und 25 Pf.
 bei **Th. Brugler**, Waldstraße 10. 10.6.

**Keine Nothweiz-, Obst-, Dinten-
 und Nothflecken mehr!**
 10.7. Die Fleckentinktur von **J. Buzer** in
 Halle a. S. entfernt mit Leichtigkeit alle farbigen
 Flecken aus waschbaren Stoffen ohne Schaden für
 das Gewebe. Flacons à 51 Pf. bei
Th. Brugler, Waldstraße 10.

**Weisse, waschlederne
 Cadetten-Handschuhe**
 3.3. empfiehlt



Gummiwaaren
 für
Krankenpflege und Reisebedarf,
 als:

- Bettunterlagstoff, lederweich und ge-
 ruchslos, einfach und doppelt gummiert,
- Wasserkissen in allen Dimensionen,
- Sitzkissen und Kopfkissen für Reisende
 und Kranke,
- Eisbeutel jeder Größe,
- Guttapercha-Papier,
- Birnsprizen,
- Ehlyfopompes,
- elastische Strümpfe,
- Leibbinden,
- Sofenträger,
- Strumpfbänder,
- Parfümdouchen,
- Badehauben,
- Schwammbeutel,
- Schwimmgürtel,
- Bade- und Reiserollen,
- dauerhafte Kämmen, in Etuis assortirt,
- Gummischwämme,
- Gummizahnbürsten,
- Reise-Trinkflaschen,
- Trinkbecher in Weich- und Hartgummi,
- Gummischuhe,
- Regenmäntel,
- Gummischürzen,
- Feuerzeuge,
- Tabaktaschen,
- Cigarrenspitzen,
- Cigarrenetuis 2c. 2c.

empfehlen en gros et en détail
 das Gummiwaaren-Lager
 von **August Fudickar**,
 3.3. Herrenstraße 18.

Der Verkauf
 von Vorhangstoffen und Weißwaaren
 eigener Fabrikation in großer Auswahl zu
 Fabrikpreisen dauert fort
 2.2. Herrenstraße 32 im Laden.
Oscar Beler aus Plauen i. S.

Wohnungs-Veränderung & Geschäfts-Empfehlung.

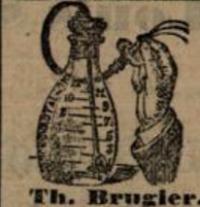
Ich mache hiemit die ergebene Anzeige, daß ich mein
Manufactur-, Woll- und Kurzwaaren-Lager
 von der Zähringerstraße 53 in den-Laden
34 Langestraße 34 (neben der Synagoge)
 verlegt habe.

Ich habe mein Lager bedeutend vergrößert und besteht solches hauptsächlich in
Kattun, Baumwollzeugen, Kölsch, Barchent, Lustres, Orleans,
Thybets, Cachemires, Nips, Poplin, Biber, Oxford, Flanellen,
Baumwolltuchen, Schirtings und Futterstoffen; ferner in allen Sorten
Baumwoll- u. Wollgarnen, Senden, Jacken, Unterhosen, Strümp-
pfen u. Socken, Handschuhen, Kragen, Manschetten, Kinderkitteln,
Gauben, Schürzen, Sacktüchern, Tisch-, Kommode- u. Bettdecken,
Cravatten, Schlipsen und Cavallières, Faden, Knöpfen, Bändern,
Schnüren, Lizen und noch vielen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.
 Ich empfehle mich einem geneigten Besuche unter Zusicherung reellster und
 billigster Bedienung
 Achtungsvoll

Jakob Kraus.

**K. k. concessionirtes
 Universal-Speisen-Pulver**

6.5. **des Dr. Göllis.**
 Bisher unerreicht in seiner Wirkung auf die leichtere Verdaulichkeit insbesondere schwerer verdaulicher Speisen, und somit das beste Beförderungsmittel zur Ernährung und Kräftigung des Körpers, dadurch wirkt es bei täglichem (zweimaligen) und länger fortgesetztem Gebrauche mittelbar bei Verdauungsschwäche, Sodbrennen, Anschoppungen der Baucheingeweide, Trägheit der Gedärme, Gliederschwäche, Hämorrhoidal-Veriden aller Art, Skrofeln, Kropf, Bleichsucht, Gelbsucht, chronischen Hautausschlägen, periodischem Kopfschmerz, Wurm- und Steinkrankheit, Verschleimung; es ist ein bewährtes diätetisches Mittel in der eingewurzelten Gicht und in der Tuberkulose. Bei Mineralwasserkurzen leistet es sowohl vor als während des Gebrauches derselben, sowie zur Nachkur vorzügliche Dienste.
 Preis eines Glases M. 3, einer großen Schachtel M. 4 und einer kleinen Schachtel M. 3.
 Zum Schutze gegen Fälschung mache ich aufmerksam, daß das ächte Universal-Speisen-Pulver mit dem Siegel **Dr. Göllis** verschlossen, jede Schachtel mit der Schutzmarke versehen und ausdrücklich mit der Firma bezeichnet ist:
K. k. concessionirtes Universal-Speisen-Pulver des Dr. Göllis in Wien.
 General-Depot für Deutschland **Elvain & Comp.** in Frankfurt a/M.
 En gros in Karlsruhe bei **Th. Brugler.**



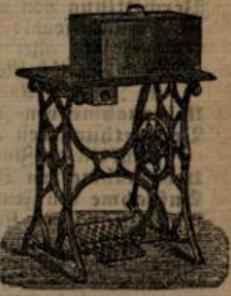
KINDER-SAUGFLASCHEN VON MONCHOVAUT

So gut wie die Mutterbrust wirkend. (Unter Garantie)
 Die einzige Construction, welche der Milch aus, aber niemals zurückzufließen gestattet, und mittelst welcher das Kind ohne jegliche Anstrengung trinken kann. Vor den zahlreichen Fälschungen u. Nachahmungen wird gewarnt.
 Fabrik in Laon (Dép. Aisne), Frankreich.
 General-Depot bei **ELVAIN & Co.** in Frankfurt a. M.; in **Carlsruhe** bei **Th. Brugler.** 36.21.

**Große Preisermäßigung.
 Näh- und Strick-Maschinen,
 Deutsche Singer-Familien-Nähmaschinen**



mit neuer, patentirter Schwungrad-Auslösung, welche das Fadenspulen sehr erleichtert, indem das Werk außer Thätigkeit gebracht wird.



Dieselben sind außerdem von solcher Vollkommenheit in Mechanismus, wie in den Apparaten, daß sie die besten Singer-Familien-Nähmaschinen genannt werden können.

Preise der Singer-Maschinen:
 Handmaschinen M. 65, Singer Lit. A M. 95, Singer A mit Verschluss M. 100.
 Außerdem empfehle alle anderen bewährten Systeme, als: **Grover & Baker, Wheeler & Wilson, Hercules, Badenia, Fidelitas, Menania, Humboldt, Saxonia, Elastique** und Säulen-Maschinen.
 Für jede von mir bezogene Maschine übernehme ich vollkommene mehrjährige Garantie.
 Reparaturen jeder Art werden bestens ausgeführt.
 Nadeln, Faden, Seide, Oel, Schiffschen und alle Maschinenteile.

Nähmaschinen-Fabrik und Handlung

Aug. Mappes,

Heidelberg: Dreikönigsstraße 25, Karlsruhe: Langestraße 132, Straßburg i. Elsaß: Langestraße 123.

Von Gebrüder Dolt, Tuchfabrik in Billingen, sind in
ausgezeichnete Qualität zu beziehen:

1. Damenuetze, 120 cm. breit, R. 4.30, blau R. 4.55.
2. Sommerstoffe, 130 cm. breit, für Damensachen, Da-
menregenmäntel und Herrenanzüge gleich gut geeignet,
als: Melons in 20 Farben à R. 6.— Diagonals und
Elastiques in 80 Farben R. 7.— feine Velours R. 7.—
3. Feine Herrensummerstoffe, 130 cm. breit, in 100 Dessins
à R. 6.— und à R. 9.—
4. Feine Demi-Saisonstoffe, 130 cm. breit, für Herrenanzü-
ge, 80 verschiedene Dessins, à R. 9.50.
5. Damenunterrockstoff in hochroth, grün, weiß und chamolis,
120 cm. breit, R. 7.—
6. Pferdedecken, Bügeldecken, Bettdecken à R. 10.— R. 20.
7. Graue Livrees und Militärtücher in allen Farben, 120
— 135 cm. breit, à R. 5.— R. 9.— Darunter preussisch-
grauer Militärflorentin, 120 cm. breit, à R. 7.— eig-
net sich trefflich für den Privatgebrauch. Ein Kleidungsstück
dieser Sorte erhält sich bei fortwährendem Tragen mehrere
Jahre in gutem Zustande und behält das Ansehen eines hüb-
schen dunkeln Dufstins. Preisangabe in Meter für decarirte
Waare, Decken per Stück. Muster von allen Sorten werden
gratis und franco versandt.

Nettischneider

verbesserte Konstruktion,
Bohnenstuhler,
Bohnenabzieher
sind in großen Quantitäten eingetroffen
und empfiehlt zu billigen Preisen
Heinrich Lange,
28 Herrenstraße.

2.2.

Das Commissions-, Kunst- und Stellenvermittlungsbureau

3.2. von **L. Chr. Saffner**
befindet sich nicht mehr im Rheinischen Hof,
Ablerstraße 9, sondern nebenan

Ablerstraße 13 parterre.

Dasselbe empfiehlt sich zu
Geschäfts-Correspondenzen nach allen Thei-
len der Erde;
Betreibung von Schulforderungen und
Anständen auf gültlichem u. gerichtlichem Wege;
Vermittlung von Kapitalien und Cessionen;
sofortige Beschaffung von Geldern auf Wech-
sel oder Bürgschaft gegen mäßige Provision;
Häuser- u. Viegenchaftsverkäufe oder Ver-
pachtungen;
Vermiethung von Wohnungen, möblirten
und unmöblirten Zimmern etc.;
beschafft die nöthigen Papiere für Braut-
leute;
Stellenvermittlung für männliche und weib-
liche Diensthöfen;
Hauptagentur für Lebens- und Feuerver-
sicherung;
Verstellung von Waaren und Gegenständen
aller Art;
Abhaltung von Versteigerungen, —
Alles bei billigster und prompter Bedienung.

Geschäfts- und Placirungs-Bureau

von
B. Kossmann, Jähringerstraße 96,
empfiehlt sich zur
Betreibung ausstehender Forderungen;
Vermittlung von männlichem und weiblichem
Dienstpersonal;
Anfertigung aller schriftlichen Arbeiten, Ge-
suche, Bittschriften, Eingaben an Behörden
im In- und Auslande;
Uebernahme von Incasso;
Vermiethung von Wohnungen, möblirten und
unmöblirten Zimmern;
Uebernahme von Versteigerungen;
Aufnahme von Feuer- u. Lebensversicherungen;
Anschaffung von Kapitalien;
Auskunft über Firmen;
Besorgung aller in das Commissions-Geschäft
einschlagenden Arbeiten. 4.3.

Preis-Regeln.

*3.2. Mit bezirksamtlicher Erlaubniß läßt der
Unterzeichnete am Montag den 30. d. M.
und die folgenden Tage, jeweils von Abends
6 Uhr an, ein Preis-Regeln im Gabenwerth
von 260 M. abhalten und ladet zur Bethei-
ligung ergebenst ein
Gustav Hüther, zum Nebstock,
gegenüber der Maschinenfabrik.

Selbstrollende **Sicherheitsläden** aus Gußstahlblech,
Holl-Jalousien aus Holz und Eisen,
Zug-Jalousien zum Schutz gegen Sonne, aus leichtem feinen Stahlblech, statt Holzbrettchen,
sehr elegant und dauerhaft; dergleichen mit Holzbrettchen, empfiehlt die **Remiseider Jalousien-**
fabrik von Wih. Tillmanns.
Illustrirte Kataloge gratis und franco durch den Vertreter für Karlsruhe, Baden und
Umgegend **Adolf Wondt** in Karlsruhe: Comptoir: Hirschstraße 9. 6.3.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft
von **Ferdinand Holz,** Waldhornstraße 19 in Karlsruhe,
empfiehlt neue und gebrauchte **Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Ka-
napees, Bettladen** mit und ohne **Rost, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und
Zulegtische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige
Betten, Kopshaar-, Stroh- und Segrasmatrizen, ein- und zweithürige Kleider-, Bü-
cher- und Küchenschränke, Spiegel** in Gold- und braunen Rahmen.
Herren- und Damenkoffer,
Holzkoffer und Handkoffer in großer Auswahl.
Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände
miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigst berechnet.
Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

Empfehlung.

Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner Glanzwascherei: Kragen und Manschetten, und
sichere schnellste und billigste Bedienung an.

Leopold Schrott, 173 Langestraße 173.

Hotel Germania.

Indem das „Hotel Germania“ am 1. August dem öffentlichen
Verkehr übergeben wird, gibt sich der Unterzeichnete die Ehre, zu
dem

Montag den 30. Juli, Nachmittags 6 Uhr,
stattfindenden

Eröffnungs-Diner

geziemend einzuladen.

Subscriptionlisten liegen im Bureau des Hotels zur Ein-
zeichnung auf.

Hochachtungsvollst

Louis Schlichtinger,

Director.

Karlsruhe, 26. Juli 1877.

2.2.

Stadtgarten. Heute Sonntag den 29. Juli
(bei günstiger Witterung):

Grosses Militär-Concert,

gegeben von der
ganzen Kapelle des **1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,**
unter Direktion von Herrn Kapellmeister **A. Böttge.**
Anfang 4 Uhr.
Eintrittspreis: für den Stadtgarten 30 Pf., für die Musik 20 Pf.

Geiger'sche Trinkhalle.

Sonntag den 29. Juli

Tanzunterhaltung.

Anfang 3 Uhr.

Ch. Maier.

Hiezu ladet höflichst ein
Clever'sche Bierhalle (Mühlburgerstraße 12).

Heute Sonntag den 29. Juli

Tanzunterhaltung.

Anfang 3 Uhr.

Aug. Sonntag,

Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,

Gaße der Langen- und Waldstraße.

Mein großes Lager fertiger Wäsche bringe ich in empfehlende Erinnerung.

Ich offerire:

Kinderhöschen in allen Größen von 86 Pf. an,
elegante Kinderhöschen mit Stickerei von M. 1. 40 Pf. an,
Kinderhemdchen in allen Größen von 86 Pf. an,
Kinderunterröckchen von M. 1 an,
Kinderstrümpfe und **Söckchen**, weiß und farbig, patent und durchbrochen, gewöhnliche und englische Länge, zu außergewöhnlich billigen Preisen,
Kindercorsetts für jedes Alter à 80 Pf., M. 1., 1.50, 1.70.

Damenhosen à M. 1.30, 1.50, 2,
 mit feiner Stickerei à M. 2.40, 3, 3.80,

Damenhemden à M. 1.70, 2, 2.50,
 extra schwer, à M. 2.90,
 mit feinen Stickereien, à M. 3, 4, 5,

Damen-Nachthemden à M. 4.80,
Negligé-Jacken à M. 1.70, 2.80, 3,
elegante Negligé-Jacken mit Stickerei à M. 4, 5, 6, 7,

Unterröcke à M. 2, 2.50, 3,
elegante Unterröcke mit Stickerei à M. 5, 6, 7,

Schleppröcke von M. 6 an,
Untertaillen à M. 1.70,

Damenschürzen, weiß, farbig, grau Leinen und Moiré,
Corsetten à M. 1.70, 2.60, 3,
französische Corsetten à M. 4, 5, **Hosenträger** und **Strumpfgürtel**,
Damenstrümpfe, weiß und farbig, zu allen Preisen,
Negligéhauben von 35 Pf. an bis zu den elegantesten.

Herrenhemden mit schmalen Falten à M. 1.70, 3,
 mit leinenen Falten à M. 3.70, 4, 4.50,
 mit glatt leinenen Einsätzen à M. 3, 4,
 mit hochfeinen modernen und gestickten Einsätzen à M. 5, 6, 6.50,

Knabenhemden mit breiten und schmalen Falten, in verschiedenen Größen, mit und ohne Kragen, von M. 1.40 an.
Sämmtliche Wäsche ist aus Stoffen gearbeitet, für deren Güte ich Garantie übernehme.

In Herren-, Damen- und Kinderkragen und Manschetten führe ich stets das Modernste in außer- gewöhnlich reicher Auswahl.

Specialität in Kinder-Garderobe:

Kinderkleidchen nach den neuesten französischen Façons, farbig und grau Leinen, à M. 3, 3.50,
 weiß Piqué mit Stickerei à M. 3.50, 4.50, 6, 7, 8,

Paletots und **Piqué-Jäckchen**, einfach und elegant,
Trockkleidchen mit Stickerei von M. 5 an,
Trockmäntel, **Trock- und Taufkissen** und **Taufjäckchen**,
Kinderhüten und **Häubchen** in jedem Genre.

Piqué- und wollene Kinderschühchen und **Kinderlätzchen**.

Hemden, überhaupt **Wäscheartikel**, werden nach Maaß und Vorschrift in kürzester Zeit unter Garantie des guten Sitzens zu Preisen angefertigt, die längst allseitig als außerordentlich billig bekannt sind.

Ich bin durch die Einrichtung eines

Wasch- und Bügelzimmers

im Hause in der Lage, **Herrenhemden** binnen 12 Stunden fix und fertig abzuliefern und garantire sowohl für ausgezeichnetes Sitzen, pünktlichste Arbeit, als auch prachtvolle, der französischen vollkommen ebenbürtige **Wäsche**.

Chiffon, **Shirtings**, **Stuhl- und Baumwolltuch**, **Leinen** in $\frac{6}{8}$ und $\frac{12}{8}$, **Satin**, **Brillanté**, **Piqué** und **Travers** (Rips), **Cattune** und **Oxford**, **graues Leinen** führe ich nur in den besten Qualitäten.
Stickereien in der größten Auswahl.

Geschäfts-Gröpfung.

Mit dem heutigen Tage eröffne ich an hiesigem Plage **Herrenstraße 19**, neben Herrn Wilh. Finckh, ein

Leinen-Wäsche- & Aussteuer-Geschäft.

Genaue Kenntniß der Branche, vorzügliche Bezugsquellen, verbunden mit **eigener Fabrikation**, setzen mich in den Stand, allen Anforderungen zu genügen.

Es wird stets mein Bestreben sein, durch **reelle, billigste** Bedienung das Vertrauen meiner verehrten Abnehmer zu rechtfertigen.

Hochachtungsvoll

Heinrich Cramer,
Herrenstraße 19.

Karlsruhe, den 29. Juli 1877.

2.1.

Wir beehren uns, hiermit anzuzeigen, dass wir den Alleinverkauf der neuesten

Conservegläser mit Sommers Patentverschluss

übernommen haben und empfehlen solche zum Einmachen von Gemüse und Früchten.

4.4.

F. Mayer & Cie.

Haasenstein & Vogler.

Erste und älteste
Annoncen-Expedition
FRANKFURT AM MAIN
22 Götheplatz 22.

Agenturen in: Cassel, Gießen, Darmstadt, Mannheim, Karlsruhe, Wiesbaden.

Annoncen aller Art, Stellen-, Kauf-, Verkauf-, Heiraths-, Agentur-Gesuche etc. in alle Blätter u. Fachzeitschriften der Welt besorgen wir **ohne alle Nebenkosten**.
Specialität: Ausschliessl. Regie fast aller grösseren Schweizer, der meisten Pariser, Russischen, Englischen, Holländischen Insertions-Organe.

Sonntags-Verein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Ruhrkohlen

bester Qualität zu allen Feuerungszwecken sind für mich eingetroffen und empfehle solche ab Schiff zu billigem Preis.

Ph. Bader.

Kontor: Langestraße 227.

Muhr-Grubenkohlen

zur Maschinen-, Herd- und Ofenfeuerung, sowie beste Schmiedekohlen empfiehlt ab Schiff zu billigen Preisen

Friedrich Ulrici,

Zähringerstraße 74.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

3.2.